



AUSSCHREIBUNG

FIA INTERNATIONAL HILL CLIMB CUP 5. Wertungslauf

ADAC OSNABRUECK (DEU), 2.–4.8.2019

REGLEMENT

Der endgültige Wortlaut dieser Ausschreibung ist der englische Text; dieser ist bei Auslegungstreitigkeiten maßgeblich. Die Überschriften im vorliegenden Dokument dienen nur zur Erleichterung von Verweisen und sind nicht Teil dieser Ausschreibung.

Artikel 1 – Organisation

Der Wettbewerb hat den Status eines internationalen Wettbewerbs und wird abgehalten in Übereinstimmung mit:

- dem Internationalen Sportgesetz („ISG“) und seinen Anhängen,
- gegebenenfalls dem nationalen Sportgesetz,
- den offiziellen FIA-Bulletins,
- den Allgemeinen Vorschriften für internationale Bergrennwettbewerbe,
- dem Sportlichen Reglement des FIA International Hill Climb Cup („Sportliches Reglement“) und
- dieser Ausschreibung.

Artikel 2 – Spezifische Informationen für diesen Wettbewerb

Nationaler Sportverband (ASN): Deutscher Motor Sport Bund e.V.

Anschrift: Hahnstraße 70
D-60528 Frankfurt, Deutschland
a) Telefon: +49 (0) 69 6330070
b) E-Mail: dmsb@dmsb.de
c) Website: www.dmsb.de

Veranstalter des Wettbewerbs: Motorsport-Club Osnabrück e.V. im ADAC

Anschrift: Iburger Straße 8
D-49176 Hilter-Borgloh, Deutschland
a) Telefon: +49 (0) 172 5215638 oder +49 (0) 5409 7989970
b) Telefax: +49 (0) 5409 7989969
c) E-Mail: bernd.stegmann@gmx.de
d) Website: www.msc-osnabrueck.com

Anschrift des Rennbüros vom Fr 02.08.2019, 9.00 Uhr bis So 04.08.2019, 21.00 Uhr

Anschrift: Alt Uphöfen 2
D-49176 Hilter-Borgloh, Deutschland
a) Telefon: +49 (0) 5409 4035573
b) E-Mail: *Bekanntgabe vom Veranstalter per Bulletin*

Organisationsausschuss

Zusammensetzung:
Bernd Stegmann (DEU) – Organisationsleiter
Andre Birkemeyer (DEU)
Gerd Bucker (DEU)
Michael Lippke (DEU)
Holger Maes (DEU)
Michael Schrey (DEU)

Beschreibung der Strecke:

a) **Name: Uphöfener Berg, Kreisstraße 330**

Ort: D-49176 Hilter-Borgloh

GPS-Koordinaten:
52°12'00.7"N 8°12'16.6"O

- b) **Ort (und Höhe) des Starts:** D-49176 Hilter-Borgloh (95,00 m ü. NN)
Ort (und Höhe) des Ziels: D-49176 Hilter-Borgloh (168,00 m ü. NN)
- c) **Länge:** 2030 m
- d) **Höhenunterschied:** 73,00 m
- e) **Durchschnittliche Steigung:** 4,5 %

Beschreibung des Wettbewerbs:

- a) Anzahl der offiziellen Trainingsläufe: **4**
- b) Anzahl der offiziellen Rennläufe: **4**
- c) Um zum Start des Rennens zugelassen zu werden, muss ein Fahrer mindestens einen Trainingslauf vollständig absolvieren und eine Trainingszeit zugeschrieben bekommen. Sonderfälle werden den Sportkommissaren zur Entscheidung vorgelegt.
- d) Für die Fahrerklassemments werden die Zeiten der zwei besten Rennläufe eines Fahrers addiert.

Lizenzanforderungen:

Fahrer Kategorie 1: Autoführerschein und internationale Lizenz Stufe A, B, C, D oder R

Fahrer Kategorie 2: Autoführerschein und internationale Lizenz Stufe A, B oder C

Fahrer Kategorie 3: Autoführerschein und internationale Lizenz Stufe A, B, C, D oder R

Bewerber: International

Nennungen:

Nennbeginn:	ab sofort
Nennschluss:	24.07.2019 (24.00 Uhr)

Nenngeld:

- mit fakultativer Veranstalterwerbung
 EUR 150,00 bei Eingang der Nennung bis 10.07.2019
 EUR 180,00 bei Eingang der Nennung vom 11. bis 24.07.2019
 (Nennschluss)
- ohne fakultative Veranstalterwerbung
 EUR 300,00

Zahlungsmethoden:

Siehe Nennformular des Veranstalters auf seinem Nennportal:

https://www.tw-sportsoft.de/Int_Osnabruecker_ADAC_Bergrennen_2019/

Höchstzahl zugelassener Teilnehmer: 175

Einschreibeverfahren und Nennformular

Nennungen bitte nur online abgeben:

https://www.tw-sportsoft.de/Int_Osnabruecker_ADAC_Bergrennen_2019/

Um berücksichtigt zu werden, muss das Nennformular, vom Fahrer und vom Bewerber ordnungsgemäß datiert und unterzeichnet, vor Nennschluss an den Veranstalter gesandt werden.

Ablehnungen, Nichtteilnahme:

Wird eine Nennung abgelehnt oder der Wettbewerb abgesagt, wird das Nenngeld vollständig erstattet.

Bei Nichtteilnahme aufgrund höherer Gewalt (Nichterscheinen zur Dokumentenprüfung und technischen Abnahme) nach Veröffentlichung der Nennliste wird dem Bewerber/den Bewerbern das Basisnenngeld zu 100 % erstattet, sofern ein schriftlicher Antrag vorliegt.

Programm und Zeitplan des Wettbewerbs:

Das vollständige, detaillierte Programm wird vom Veranstalter per Bulletin bekannt gegeben.

• Fr 02.08.2019	
12.00	Erste Sitzung der Sportkommissare (<u>Ort:</u> Sitzungsraum Holter Str. 2, D-49176 Hilter-Borgloh)
13.00–19.00	Dokumentenprüfung
13.30–19.00	Technische Abnahme
19.30	Fahrerbriefing (<u>Ort:</u> E-Mobil-Zelt)

• Sa 03.08.2019	
08.00	Offizielles Training – 1. Lauf
11.00	Offizielles Training – 2. Lauf
13.30	Offizielles Training – 3. Lauf
16.00	Offizielles Training – 4. Lauf

• So 04.08.2019	
08.00	1. Rennlauf
10.30	2. Rennlauf
13.00	3. Rennlauf
15.00	4. Rennlauf
<i>ca. 60 Min. nach dem letzten Rennlauf</i>	Podiumszeremonie (<u>Ort</u> : Festzelt am Start)

Dokumentenprüfung:

Ort: Rennbüro, Alt Uphöfen 2, D-49176 Hilter-Borgloh

Technische Abnahme:

Ort:

Fr 02.08. 13.30–18.00 Uhr	am Standplatz der Fahrzeuge im Fahrerlager („fliegend“)
Fr 02.08. 18.00–19.00 Uhr	an folgenden festen Abnahmeplätzen: – Holter Str. 3 – E-Mobil-Zelt – Sportplatz Borgloh Von 18.00–19.00 Uhr Abnahme am Standplatz des Fahrzeugs nur in begründeten Ausnahmefällen.

Weitere Kontrollen (Wiegen etc.):

Ort: Stauraum

Parc Fermé:

Ort für alle Fahrzeuge der FIA-Kategorien 1, 2 und 3:

- Hof Middendorf, Klein-Dratum 1, D-49176 Hilter-Borgloh
- Startgerade der Strecke

Offizielles Anschlagbrett:

Ort: Rennbüro, Alt Uphöfen 2, D-49176 Hilter-Borgloh

- Während der Trainings- und Rennläufe:

Ort:

- a) Rennbüro
- b) Fahrerlager (am Sportplatz)
- c) Stauraum

- Während der Protestfrist:

Ort:

- a) Rennbüro
- b) Fahrerlager (am Sportplatz)

- c) Stauraum
- d) Parc Fermé

Artikel 3 – Zugelassene Fahrzeuge – Gruppen und Kategorien

3.1 Kategorie 1 – Produktionswagen:

Der Wettbewerb ist offen für Fahrzeuge, die einen nationalen technischen Wagenpass besitzen und den Bestimmungen des Anhangs J (wenn nicht anders angegeben) für die folgenden Gruppen entsprechen:

Gruppe N Produktionswagen einschl. Gruppe R1
Gruppe A Tourenwagen einschl. World Rally Cars, Super 1600 und Fahrzeuge der Gruppen R2 und R3
Gruppe S20 Super-2000-Fahrzeuge (Rundstrecken- und Rallyefahrzeuge in gemeinsamer Wertung) einschl. Gruppen R4 und R5
Gruppe GT GT-Fahrzeuge (GT3 und RGT in gemeinsamer Wertung)

3.2 Kategorie 2 – Wettbewerbsfahrzeuge:

Der Wettbewerb ist offen für Fahrzeuge, die einen nationalen technischen Wagenpass besitzen und den Bestimmungen des Anhangs J (wenn nicht anders angegeben) für die folgenden Gruppen entsprechen:

Gruppe D/E2-SS (Single-Seater) Einsitzige Rennfahrzeuge der internationalen Formel oder freien Formel bis 3000 ccm Hubraum
Gruppe CN Zweisitige Produktions-Sportwagen, offen oder geschlossen, bis 3000 ccm Hubraum
Gruppe E2-SC (Sportwagen) Zweisitige Wettbewerbsfahrzeuge, offen oder geschlossen, bis 3000 ccm Hubraum
Gruppe E2-SH (Silhouette) Fahrzeuge mit dem Erscheinungsbild eines Großserien-Produktionswagens mit mindestens zwei Sitzen und der formgleichen Windschutzscheibe wie dieses Fahrzeug. Hubraum bis 6500 ccm.

3.3 Kategorie 3 – E1-Fahrzeuge:

Der Wettbewerb ist offen für Fahrzeuge, die einen nationalen technischen Wagenpass besitzen und den Bestimmungen des Anhangs J (wenn nicht anders angegeben) für die folgende Gruppe entsprechen:

Gruppe E1

Produktions-, Touren- oder Großserien-Produktionswagen mit mind. 4 Sitzen (ohne 2+2-Sitzer) nach Anhang J Art. 277, Kategorie 1. Hubraum bis 6500 ccm.

3.4 Die Fahrzeuge werden in die folgenden Hubraumklassen unterteilt:

Kategorie 1					
Gruppe N	Klasse 12	bis 1400 ccm	Gruppe S20	Klasse 16	bis 1400 ccm
	Klasse 13	bis 1600 ccm		Klasse 17	bis 1600 ccm
	Klasse 14	bis 2000 ccm		Klasse 18	bis 2000 ccm
	Klasse 15	über 2000 ccm		Klasse 19	über 2000 ccm
Gruppe A	Klasse 20	bis 1400 ccm	Gruppe GT	Klasse 32	bis 2000 ccm
	Klasse 21	bis 1600 ccm		Klasse 33	über 2000 ccm
	Klasse 22	bis 2000 ccm			
	Klasse 23	über 2000 ccm			

Kategorie 2					
Gruppe D/E2-SS	Klasse 47	bis 1300 ccm	Gruppe E2-SC	Klasse 43	bis 1300 ccm
	Klasse 48	bis 1600 ccm		Klasse 44	bis 1600 ccm
	Klasse 49	bis 2000 ccm		Klasse 45	bis 2000 ccm
	Klasse 50	bis 3000 ccm		Klasse 46	bis 3000 ccm
Gruppe CN	Klasse 39	bis 1300 ccm	Gruppe E2-SH	Klasse 35	bis 1300 ccm
	Klasse 40	bis 1600 ccm		Klasse 36	bis 1600 ccm
	Klasse 41	bis 2000 ccm		Klasse 37	bis 2000 ccm
	Klasse 42	bis 3000 ccm		Klasse 38	bis 6500 ccm

Kategorie 3		
Gruppe E1	Klasse 25	bis 1150 ccm
	Klasse 26	bis 1400 ccm
	Klasse 27	bis 1600 ccm
	Klasse 28	bis 2000 ccm
	Klasse 30	bis 3000 ccm
	Klasse 31	bis 6500 ccm

Artikel 4 – Pflichten der Teilnehmer

Startnummern:

Der Veranstalter gibt an jeden Teilnehmer mindestens vier Sätze Startnummern aus.

Zwei Sätze Startnummern müssen während des gesamten Wettbewerbs sichtbar an beiden Seiten des Fahrzeugs angebracht sein.

Zwei Sätze Startnummern (Höhe max. 15 cm) müssen rechts auf der Windschutzscheibe (bei Fahrzeugen ohne Windschutzscheibe: auf einem nach vorn gerichteten Teil des Fahrzeugs) und links auf der Heckscheibe angebracht werden.

Fahrzeuge ohne korrekte Startnummern werden nicht zum Start zugelassen.

Werbung:

Der Veranstalter hat die folgenden Werbeaufschriften vorgesehen:

- Logo des „Cups“: *Platzierung gemäß Anhang zum Sportlichen Reglement*
- Sonstige: *Bekanntgabe vom Veranstalter per Bulletin*

Artikel 5 – Wichtigste Offizielle

A) Rennleiter:

Michael Schrey (DMSB 1075993) / DEU

Telefon (mobil): +49 (0) 173 5473857

E-Mail: schrey-hollage@gmx.de

B) Stellvertretender Rennleiter:

Florian Koziol (DMSB 1151589) / DEU

Telefon (mobil): +49 (0) 174 9068174

E-Mail: Flo.88@gmx.de

C) Sportkommissare:

Reinhold Hofmann – Vorsitzender (DMSB 1058490) / DEU

Stan Minarik (ACCR 0001) / CZE

Bekanntgabe vom Veranstalter per Bulletin

D) FIA-Beobachter:

Marc Joseph / LUX

E) ASN-Beobachter:

Christoph Schackmann / DEU

F) Vorsitzender der Technischen Kommissare:

Christian Schleicher (DMSB 1078852) / DEU

G) Technische Kommissare:

Jürgen Baumgartner (DMSB 1100104) / DEU

Patrick Körner (DMSB 1124053) / DEU

Thomas Paulus (DMSB 1047384) / DEU

Thomas Volkmann (DMSB 1124169) / DEU

H) Med. Einsatzleiter:

Thomas Karnstedt – Medizinischer Einsatzleiter (DMSB 1178254) / DEU

I) Verantwortlicher Zeitnehmer:

Thomas Stoll (DMSB 1081706) / DEU

– Firma: EDV- und Zeitnahmeservice Stoll GbR

J) ASN-Sicherheitsbeauftragter:

Kevin Ferner (DMSB 1076269) / DEU

Sicherheitsbeauftragter des Veranstalters:

Holger Maes (DMSB 1112620) / DEU

Stellvertretender Sicherheitsbeauftragter des Veranstalters:

Fabian Koors (DMSB 1177452) / DEU

K) Wettbewerbssekretär:

Michael Lippke (DMSB 1102925) / DEU

Bernd Stegmann (DMSB 10575505) / DEU

L) Sekretär der Sportkommissare:

Petra Frentrup (DEU)

M) Bewerber-Verbindungsleute:

Petra Frentrup / DEU

E-Mail: pfrentrup@onlinehome.de

Wilhelm Rinne / DEU

E-Mail: rsrinne@aol.com

N) Fahrerlageraufsicht:

Franz-Hermann Falke / DEU

Telefon (mobil): +49 (0) 176 61084611

E-Mail: hermafalke@t-online.de

Marius Hassheider / DEU

Telefon (mobil): +49 (0) 160 94621864

E-Mail: mariushassheider@aol.com

Artikel 6 – Versicherung

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen hat der Veranstalter eine Versicherung bzw. Versicherungen für die folgenden Risiken abgeschlossen:

Haftpflichtversicherung mit folgenden Versicherungssummen:

- EUR 5.000.000 für Personenschäden pro Ereignis, jedoch nicht mehr als EUR 3.000.000 für die einzelne Person
- EUR 1.100.000 für Vermögensschäden

Unfallversicherung mit folgenden Versicherungssummen für:

Fahrerhelfer

- EUR 15.500 im Todesfall
- EUR 31.000 für den Invaliditätsfall mit 225%iger Progression
- EUR 69.750 bei Vollinvalidität

Sportwarte

- EUR 31.000 im Todesfall
- EUR 62.000 für den Invaliditätsfall mit 225%iger Progression
- EUR 139.500 bei Vollinvalidität

Zuschauer

- EUR 15.500 im Todesfall
- EUR 31.000 für den Invaliditätsfall

Die vom Veranstalter abgeschlossene Haftpflichtversicherung gilt während der gesamten Dauer des Wettbewerbs, und zwar nicht nur bei den Trainingsläufen und Rennläufen, sondern auch bei den Verschiebungen vom Fahrerlager zur Rennstrecke und zurück.

Artikel 7 – Proteste und Berufungen

Protestkaution:	EUR 500
Von der ASN festgelegte Berufungskauti on:	EUR 1.500
Internationale Berufungskauti on (FIA):	EUR 6.000

Jegliche Proteste sind gemäß den ISG-Bestimmungen einzureichen. Proteste müssen schriftlich erfolgen und zusammen mit der erforderlichen Protestkaution dem Rennleiter oder seinem Stellvertreter bzw. in deren Abwesenheit einem Sportkommissar übergeben werden.

Erfordert der Protest die Demontage und Neumontage verschiedener Teile eines Fahrzeugs, so muss der Protestierende außerdem einen von den Sportkommissaren festzulegenden Vorschuss leisten.

Die Bewerber haben ein Berufungsrecht gemäß ISG Artikel 15.1 – 15.4 und gemäß Reglement des Internationalen Berufungsgerichts.

Artikel 8 – Podium, Preise und Pokale

8.1 Pokale und Preisgelder

Es werden die folgenden Klassements erstellt und die entsprechenden Pokale und Preisgelder durch den Veranstalter vergeben:

a) Gesamtklassement

Gesamtklassement des FIA-Cups (alle Cup-Kategorien in gemeinsamer Wertung)	
	Preis
1. Platz	1 Pokal
2. Platz	1 Pokal
3. Platz	1 Pokal

Gesamtklassement der Veranstaltung (FIA- und nationale Gruppen)
<ul style="list-style-type: none">– Gesamtsieger– Gesamtsieger Rennsportwagen 1.–5. Platz (Kategorie 2)– Gesamtsieger Tourenwagen 1.–5. Platz (Kategorie 1 und 3)– Tagesschnellster Einzellauf

b) FIA-Gruppen N, A, S20, GT, D/E2-SS, CN, E2-SC, E2-SH und E1

Klassement je FIA-Cup-Gruppe	
	Preis
1. Platz	1 Pokal
2. Platz	1 Pokal
3. Platz	1 Pokal

c) Klasse

Klassement je Klasse	
	Preis
Klassensieger	1 Pokal
Weitere Plätze (bis zu 30 % der gestarteten Teilnehmer, max. bis zum 7. Platz)	jeweils 1 Pokal

8.2 Preisgelder und/oder Sonderpreise

Durch den Veranstalter werden die folgenden Preisgelder und/oder Sonderpreise vergeben:

Kategoriewertung		
	Gesamtklassement (Kategorie 1 und 3)	Gesamtklassement (Kategorie 2)
1. Platz	EUR 750	EUR 1.100
2. Platz	EUR 600	EUR 850
3. Platz	EUR 500	EUR 750
4. Platz	EUR 450	EUR 650
5. Platz	EUR 400	EUR 550
6. Platz	EUR 350	EUR 450
7. Platz	EUR 300	EUR 400
8. Platz	EUR 250	EUR 350
9. Platz	EUR 200	EUR 300
10. Platz	EUR 175	EUR 200
11. Platz	EUR 150	EUR 175
12. Platz	EUR 100	EUR 150
13. Platz	EUR 75	EUR 125
14. Platz	EUR 50	EUR 100
15. Platz		EUR 75
16. Platz		EUR 50

Klassenwertung			
Anzahl Starter	3 – 5	6 – 15	über 15
1. Platz	EUR 100	EUR 175	EUR 200
2. Platz		EUR 150	EUR 175
3. Platz		EUR 75	EUR 125
4. Platz		EUR 50	EUR 75
5. Platz			EUR 50

Streckenrekord

Neuer absoluter Streckenrekord: EUR 800

bisher: 50,145 Sek. (Sébastien Petit / FRA, Norma M20 FC, 2018)

8.3

a) Preisgelder

Die Preise der Kategoriewertung werden unabhängig von der Anzahl der Starter vergeben. Einzelheiten s. Art. 8.1 und 8.2.

Pokale

In Gruppen mit weniger als 3 Startern erhält nur der Fahrer, der als Erster ins Ziel gekommen ist, einen Pokal.

- b) Sämtliche Pokale und Preisgelder sind kumulativ und können miteinander sowie mit anderen, vom Veranstalter in den anderen gleichzeitig veranstalteten Wettbewerben vergebenen Preisen kombiniert werden.
- c) Preisvergabe:
- Die Pokale werden bei der Podiumszeremonie vergeben.
 - Die Preisgelder sind **im Anschluss an die Podiumszeremonie persönlich im Rennbüro** abzuholen. Andernfalls werden sie vom Veranstalter einbehalten.
- Ort: Rennbüro, Alt Uphöfen 2, D-49176 Hilter-Borgloh
Zeit: unmittelbar nach der Podiumszeremonie, jedoch spätestens eine Stunde nach der Zeremonie
- d) Die Pokal- und Preisgeldregelung umfasst sowohl die international als auch die national ausgeschriebenen Gruppen.

Artikel 9 – Sonstige Bestimmungen des Veranstalters

S. Anhang.

ASN-VISA Nr. DMSB 43/19 vom 25.02.2019
FIA-VISA Nr. 5IHCC.DEU.05.03.2019

ANHANG

Sonstige Bestimmungen

1.

Die Teilnehmer sind verpflichtet, ausschließlich die durch den Veranstalter zugewiesenen Fahrerlagerplätze zu belegen.

2.

Die Teilnehmer und Teammitglieder verpflichten sich, sich so zu verhalten, dass niemand gefährdet oder mehr als unbedingt notwendig belästigt wird. Insbesondere ist das Führen von motorisierten Fahrzeugen durch Kinder und Jugendliche im Wettbewerbsbereich untersagt. Zuwiderhandlungen können zu einer sportrechtlichen Bestrafung durch die Sportkommissare führen.

3.

Das Fahrerlager unterliegt nach den letzten Tagesrückführungen (Training und/oder Rennen) den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung (D) und den Anordnungen der Verkehrsbehörde (Fahren nur mit zugelassenen Fahrzeugen und gültigem Führerschein).

4.

Die Renn- und Begleitfahrzeuge im Fahrerlager auf der öffentlichen Straße sind so aufzustellen, dass mindestens eine halbe Straßenbreite freigehalten wird (Rettungswege!).

5.

Fahrerlager (Altöl)

Altöl darf nur in dafür vorgesehenen Behältern entsorgt werden. Für Verstöße hiergegen, auch für solche seiner Helfer, kann der Bewerber/Fahrer aus der Wertung ausgeschlossen oder von den Sportkommissaren bestraft werden. Weitere, insbesondere dem Umweltschutz dienende Bestimmungen werden mit der Nennungsbestätigung per Bulletin bekannt gegeben.